

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09228861
<b>Kreis</b>	Erzgebirgskreis
<b>Gemeinde</b>	Annaberg-Buchholz, Stadt
<b>Anschrift</b>	Buchholzer Straße 75
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Annaberg * 1313/1
<b>Bauwerksname</b>	Villa Carl Schmidt

### Kurzcharakteristik

Ehemalige Fabrikantenvilla; Villa des Seidenschnurenfabrikanten Carl Schmidt, baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung

### Denkmaltext

Dreigeschossige massive Jugendstil-Mietvilla mit ausgebautem Mansarddach in offener Bebauung am Ende der Buchholzer Straße oberhalb des Theaterplatzes. Über rechteckigem Grundriss erhebt sich das Gebäude, wobei jedoch sowohl der Eingangsbauteil als auch ein Mittelrisalit aus der Bauflucht vorspringen. Zur Stadtseite ein Anbau mit Veranden und Balkon. Über einem Natursteinsockel die verputzte Fassade, im EG mit Putznutungen. Der Eingang rundbogig mit vorgelagerter Treppe und bauzeitlicher Tür. Die Fenster in unterschiedlichen Formaten und Verzierungen; Blickfang ist die Gestaltung des Mittelrisalits mit hohem Giebel. Hier Baudekor des Jugendstils: seitliche Lisenen mit Feldern mit geometrischen Mustern; farbig abgesetzte wappenartige Verzierungen zwischen den Fenstern des 2. OG. Das Dach schiefergedeckt und zur Wohnnutzung ausgebaut. Im Giebelbereich der stadtauswärtigen Seite Zierfachwerk; in einer Giebelspitze eine Kartusche bez. „S“. Diese verweist auf den Bauherren Carl August Schmidt. Dieser hatte sowohl die benachbarte Fabrik (Heisen & Co) als auch das Wohnhaus, damals im Schweizer Stil, übernommen. Nach mehreren kleineren baulichen Änderungen wurde das Wohnhaus 1907/08 umfassend verändert und erweitert; EG und OG des früheren Baus wurden in die Neugestaltung integriert. Verantwortlich zeichnete der renommierte Annaberger Baumeister Götze. In dieser Gestaltung ist das Gebäude weitgehend erhalten, so dass es sich im Wesentlichen um eine qualitätvolle Jugendstilvilla mit baugeschichtlichem und städtebaulichem Wert handelt.

Carola Zeh  
LfD/2013

**Datierung** im Kern 1863 (Fabrikantenvilla); 1907-1908, Umbau und Erweiterung (Fabrikantenvilla)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** **XCVIII/18/34**  
**Aufnahmejahr** 2002  
**Fotograf** Schneider, Frank  
**Beschreibung** Repräsentative Villa (wohl Fabrikantenvilla)



**Fotonummer** **XCVIII/18/35**  
**Aufnahmejahr** 2002  
**Fotograf** Schneider, Frank  
**Beschreibung** Repräsentative Villa (wohl Fabrikantenvilla)



**Fotonummer** **XCVIII/18/36**  
**Aufnahmejahr** 2002  
**Fotograf** Schneider, Frank  
**Beschreibung** Repräsentative Villa (wohl Fabrikantenvilla), Seitenansicht



**Fotonummer** XCVIII/18/37  
**Aufnahmejahr** 2002  
**Fotograf** Schneider, Frank  
**Beschreibung** Repräsentative Villa (wohl Fabrikantenvilla)



**Fotonummer** F 09228861 A  
**Aufnahmejahr** 2013  
**Fotograf** Zeh, Carola  
**Beschreibung** Repräsentative Villa (wohl Fabrikantenvilla)



**Fotonummer** F 09228861 B  
**Aufnahmejahr** 2013  
**Fotograf** Zeh, Carola  
**Beschreibung** Repräsentative Villa (wohl Fabrikantenvilla)

### Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

